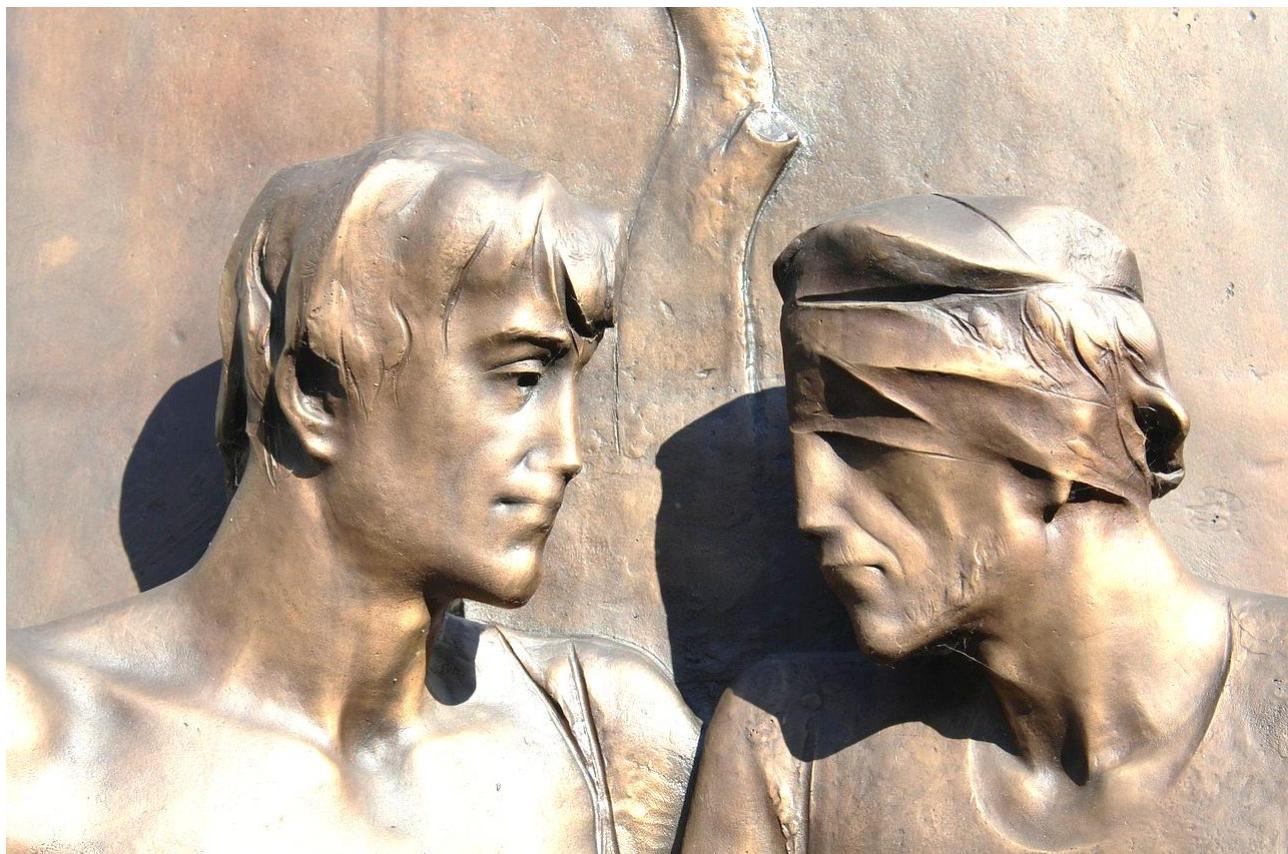


Siehst du nicht, dass du blind bist?

Offenbarung 3,14-22



Weil du lau bist, weder heiß noch kalt, will ich dich aus meinem Mund ausspeien. Du behauptest: Ich bin reich und wohlhabend und nichts fehlt mir. Du weißt aber nicht, dass gerade du elend und erbärmlich bist, arm, blind und nackt.

Offenbarung 3,16-17

Rückblick

Was hast du diese Woche mit Gott erlebt? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

1. Fehleinschätzung

In Offenbarung 2-3 sendet Jesus sogenannte Sendschreiben an sieben Gemeinden in der heutigen Türkei. Diese Briefe sind aber auch für spätere Generationen gedacht.

In unserer Gemeinde befinden wir uns seit einiger Zeit in einem Visionsprozess. Dabei wurde mehrfach Offenbarung 3,14-22 an uns herangetragen. Lies diesen Text.

- Welche Bilder werden verwendet, um das Problem der Gemeinde zu zeigen? Was könnte das im Alltag dieser Gemeinde bedeutet haben?

- Kaltes Wasser erfrischt, heisse Thermalquellen heilen. Ein laues Gemisch ist zwar angenehm, bringt aber nichts. In Laodizea stimmte äusserlich alles, doch diese Gemeinde schätzte ihre wahre, geistliche Situation komplett falsch ein. Siehst du Parallelen zu unserer Gemeinde?

2. Tue Busse!

Jesus sagt, man solle erst den Balken aus dem eigenen Auge ziehen, bevor man den Splitter im Auge des Bruders behandelt (Matthäus 7,1-5). Busse fängt bei mir an.

Gott macht der Gemeinde ein Angebot. Gold steht für das, worauf wir unsere Sicherheit bauen; für das, was uns versorgt. Kleider sind das, was uns Ehre gibt (weil es die Schande bedeckt). Mit gesunden Augen kann man die Welt richtig einschätzen und bestimmen, worauf die eigenen Gedanken gerichtet sind. Sicherheit, Ehre und Klarheit soll Laodizea von Gott holen.

- Was sind Dinge, die dir Sicherheit, Ehre und Klarheit geben? Wo erlebst du im Alltag – nicht theoretisch – dass Gott dir Sicherheit, Ehre und Klarheit gibt?

- Gott heilt, indem er uns falsche Sicherheit, falsche Ehre und falsche Klarheit wegnimmt. Bist du bereit, dir diese Dinge wegnehmen zu lassen? Wenn dir etwas bewusst geworden ist, dann tue Busse. Erzähle es jemandem und lerne, von Gott alles zu empfangen, was du brauchst.

3. Hoffnung

Es gibt Hoffnung: Umkehr ist möglich! Jesus möchte zu dir kommen und dir sogar einen Thron geben. Aus der späteren Kirchengeschichte kennen wir einige Christen, die in Laodizea bereit waren, für ihren Glauben zu sterben (z.B. [Sagar](#) und [Gloriosa](#)). Mindestens einige scheinen also umgekehrt zu sein.

Bete mit für eine Erneuerung unserer Gemeinde. Falls dir dabei etwas wichtig wird, kannst du es uns gerne direkt oder über diesen QR-Code mitteilen.



Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zu Gast bei uns bist, ist der Kaffee für dich gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 12.01.	20.00	Allianzgebet Ref. Kirche Hittnau
Dienstag 13.01.	20.00	Allianzgebet Kirche Neuhof
Mittwoch 14.01.	10.30	Mittwochsgebet
	20.00	Allianzgebet Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Donnerstag 15.01.	20.00	Allianzgebet Ref. Kirche Weisslingen
Freitag 16.01.	20.00	Allianzgebet Viva Kirche
Samstag 17.01.	19.00	TC
	19.00	2Gather
Sonntag 18.01.	10.00	Allianzgottesdienst Ref. Kirche Pfäffikon



Vorschau:

- 20.01. Seniorennachmittag
- 25.01. Globalgottesdienst mit anschliessendem Essen
- 28.01. Themenabend zu Offenbarung 2-3 (Anmeldung bei Pascal Götz bis eine Woche vorher. Wird nur bei genügend Anmeldungen durchgeführt)

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Gebetsraum.

Predigten und aktuelle Daten auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch